

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0382/2025

Abteilung: Finanzen, Controlling, Strategische Steuerung **Bearbeiter/in:** Barth, Jannik

Haushaltswirksamkeit: ☐ nein ☒ ja, bei Produkt:
Investitionskosten: ☐ nein ☒ ja Betrag:
Drittmittel: ☒ nein ☐ ja Betrag:
Folgekosten/laufender Unterhalt: ☒ nein ☐ ja Betrag:
Im laufenden Haushalt eingeplant: ☒ nein ☐ ja Fundstelle:
Betroffene Nachhaltigkeitsziele:



Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Stadtrat	12.06.2025	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff: Finanzhaushalt 2025; überplanmäßige Bereitstellung von Mitteln nach § 100 Abs. 1 GemO bei HHSt. 51130.0960003.5197 (Städtebauförderung / Anlagen im Bau für Baumaßnahmen / Herstellung Park Normand)

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt die überplanmäßige Bereitstellung von Mitteln nach § 100 Abs. 1 GemO in Höhe von 93.400 € bei HHSt. 51130.096000.5197 (Städtebauförderung / Anlagen im Bau für Baumaßnahmen / Herstellung Park Normand).

Begründung:

Während der Haushaltsplanung für das Jahr 2025 wurden für die Herstellung des Park Normand keine neuen Mittel angemeldet, da die Maßnahme bereits 2024 angelaufen ist und hier noch Restmittel in Höhe von 95.500 € ins nächste Jahr übertragen werden konnten. Allerdings wurden bei dieser Planung teilweise anfallende Kosten im Rahmen der Leistungsphasen 1-3 für die Gestaltung der Biotop- und öffentlichen Freiflächen im Park Normand nicht in voller Höhe berücksichtigt. Konkret wurden anfallende Kostenpositionen für die großflächige Geländemodellierung unterschätzt und dadurch in der Planungsphase nicht vollständig erfasst. Ebenfalls wurde ein Baugrundgutachten nicht eingeplant.

Die Ausschreibung für die Leistungsphasen 1-3 erfolgte als EU-weites Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb. Dabei war der Preis nicht der alleinige ausschlaggebende Faktor. Es wurde eine Bewertungsmatrix erstellt, bei der neben dem Preis auch Kriterien wie Referenzen, Leistungsfähigkeit, Qualifikation, Termineinhaltung etc. in die Bewertung einfließen. Das Angebot, das durch seine hohe Qualifikation die meisten Bewertungspunkte erhalten hat, beläuft sich auf eine Summe in Höhe von rund 165.300 €.

Durch das Ausschreibungsergebnis in Höhe von 165.300 € und dem geo- und umwelttechnischen Gutachten in Höhe von 20.000 € entsteht zum geplanten Ansatz bzw. dem restlichen Ermächtigungsvortrag in Höhe von 91.900 € eine Differenz in Höhe von 93.400 €.

Der Ansatz in Höhe von 20.000 € für das geo- und umwelttechnische Gutachten wurde geschätzt und beruht auf Erfahrungswerten von vorherigen Projekten (z. B. Feuerbachpark). Mit einer Größe von 10.470 m² kostete das geo- und umwelttechnische Gutachten rund 10.300 €. Der zu gestaltende Park Normand hat annähernd die doppelte Größe mit naturbelassenen Bereichen, in denen keine Arbeiten stattfinden und somit keine Beprobungen notwendig werden.

Die Deckung dieser überplanmäßigen Auszahlung erfolgt durch weniger Auszahlungen bei:

22101.0960003.2261 – Pestalozzi-Schule / Anlagen im Bau für Baumaßnahmen / Schulgebäude

Die für die Aufstockung der Pestalozzi-Schule übertragenen Mittel werden in diesem Jahr wahrscheinlich nicht in voller Höhe benötigt, da aktuell noch Absprachen mit der ADD stattfinden und eine Auftragsvergabe, selbst wenn die Planung relativ zeitnah abgeschlossen werden kann, nicht mehr in der ursprünglich für dieses Jahr geplanten Höhe erfolgen wird.

Da der überplanmäßige Bedarf die Wertgrenze von 50.000 € übersteigt, ist nach § 9 der Haushalts-satzung 2025 und Ziffer 1.1 des Vorberichts die Zuständigkeit des Stadtrates gegeben.

Wir bitten um Zustimmung und Beschlussfassung.